

Formblatt zur Jahresmeldung in der Aalfischerei zu Erwerbszwecken

gemäß § 2b der Verordnung über die gute fachliche Praxis in der Fischerei und den Schutz der Fische (Hessische Fischereiverordnung - HFO) vom 17. Dezember 2008 (GVBl. I S. 1072), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25. November 2010 (GVBl. I S. 434, 443)

Name, Vorname / Betriebsname: Fischerei Rheingold	Registriernummer Aalfischerei: DE-HE-ELE
Monat, Jahr: September 2012	Gewässer: Rhein

Monat	Anzahl Aale (Stück)	Fanggewicht (kg)	Anteil Blankaale (kg)	Fanggerät A ¹	Aufwandstage ²	Fanggerät B ¹	Aufwandstage ²
März	111	62	10	KR	60	GR	5
April							
Mai							
Juni							
Juli							
August	268	134	13	KR	80	GR	130
September							
Summen:	374	193	23		140		135

¹ Abkürzungen: Großreuse (GR), Kleinreuse (KR), Elektro-Fischfang-Gerät (EFG), stationärer Aalfang (StAf), sonstiges Aalfanggerät (SoAfG)

² Fangdatum multipliziert mit der Anzahl eingesetzter Fanggeräte = Aufwandstage (Beispiel: 3 Befischungstermine im März mit je 20 Kleinreusen 3 x 20 = 60 Aufwandstage mit der Kleinreuse). Die Aufwandstage sind pro Fanggerät anzugeben.

Ort, Datum

Unterschrift und ggf. Stempel

Hinweis: Falls mehrere Gewässer befischt werden, ist für jedes Gewässer eine gesonderte Liste einzureichen. Das Formblatt ist der Oberen Fischereibehörde am Ende eines jeden Kalenderjahres zu übersenden, Stichtag für die Abgabe ist der 31. Januar des Folgejahres.
Anschrift: Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat V 51.1, Herr Heinz, Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt